

[20715.] Unseren berühmten grossen Stich der Raphael'schen

### Madonna di San Sisto

in Stahl gestochen von Nordheim (Grösse des Müller'schen Stiches), Druck von H. Felsing, offeriren wir (nur frische tadellose Exemplare) zu folgenden auf ein Fünftel der seitherigen Katalogpreise ermässigten Baarpreisen:

Abdrücke mit voller Unterschrift  
weiss Papier, (à 10  $\text{r}$ ) zu 2  $\text{r}$  und 7/6;  
chines. Papier, (à 12  $\text{r}$ ) zu 2  $\text{r}$  12  $\text{Ng}$   
und 7/6.

Ausserdem von früheren Ausgaben desselben Blattes, soweit der Vorrath reicht:

|                                     |  |            |
|-------------------------------------|--|------------|
| Épreuves d'artiste (60 $\text{r}$ ) | 12 $\text{r}$  | } und 7/6. |
| Avant toute lettre                  | { weiss (40 $\text{r}$ ) 8 $\text{r}$<br>chin. (45 „) 9 „                    |            |
| Avant la lettre                     | { weiss (20 $\text{r}$ ) 4 $\text{r}$<br>chin. (25 „) 5 „                    |            |
| Lettre grise                        | { weiss (14 $\text{r}$ ) 2 $\text{r}$ 24 $\text{Ng}$<br>chin. (16 „) 3 „ 6 „ |            |

Hildburghausen, October 1864.

Das Bibliographische Institut.

### Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[20716.] Dresden, im September 1864.  
In meinem Verlage erscheint binnen kurzem:

#### Jugendleben

Klopstocks, Lessings, Wielands und Herders.

Für Freunde der Literatur und Pädagogik  
sowie  
für die reifere Jugend  
bearbeitet  
von

Dr. Eduard Niemeyer,

Rektor an der Realschule zu Neustadt-Dresden.  
gr. 8. Elegant gebunden. Preis ord. 1  $\text{r}$ .

Eine Empfehlung dieser interessanten Schrift dürfte wohl nicht besonders nöthig sein, da sowohl der auf dem Gebiet der Pädagogik rühmlichst bekannte Herr Verfasser wie der behandelte Stoff für den Werth derselben bürgt.

#### Mutter und Tochter.

Einfache Geschichten  
für

Frauen- und Mädchen-  
Herz  
von

Marie und Louise L'Étrée.

8. Eleg. brosch. Preis ord. 24  $\text{Ng}$ .

Diese Novellen sind durchaus naturwahr geschrieben, von einer so edlen Weib-

lichkeit durchdrungen, dass sie ganz sicher die passendste Lectüre für junge Mädchen sind. Die Verfasserinnen gehören den höheren Ständen einer deutschen Residenz an; ihre Schilderungen beruhen auf Selbstanschauung.

Die Sammlung ist von Herrn Richard von Meerheimb, Verfasser von „Die Sachsen an der Moskwa“, „Frauenwelt“, „Poetenwelt“, „Erlebnisse eines Veteranen“ etc., zum Besten einer wohlthätigen Stiftung für verwaiste, hilfsbedürftig hinterlassene Töchter von Königlich Sächsischen Staatsbeamten herausgegeben.

Aus letzterem Grunde bitte ich fest resp. baar zu verlangen, weil ich von diesem Artikel à cond.-Bestellungen leider nur wenig werde berücksichtigen können. Es wird übrigens keine Leihbibliothek ein Risiko begeben, da obige Novellen in der jungen Damenwelt sicher einen grossen Leserkreis finden werden.

Diese beiden neuen Artikel meines Verlages liefere ich bei Baarbestellungen, wenn sie bis Ende nächsten Monats eingehen, mit 50 % Rabatt und gewähre ausserdem noch auf 6 Exemplare ein Freixemplar. Mit Ende October erlischt diese Vergünstigung. — In Rechnung expedire mit 33 1/3 % Rabatt.

Noch erscheinen in demselben Verlage:

#### Die achtzig Kirchenlieder

mit reizenden, höchst geschmackvoll in Tondruck ausgeführten Illustrationen um den Text

nach Zeichnungen

von

Albert Zeh,

in Holz geschnitten von A. Gaber.

Pracht-Ausgabe in 8., cartonnirt, mit Goldschnitt.

Preis ord. 1  $\text{r}$  24  $\text{Ng}$ .

Diese mit grösster Sorgfalt ausgeführte Pracht-Ausgabe wird nicht allein bei den Herren Geistlichen, sondern auch bei allen Denen hohes Interesse erregen, die den Erzeugnissen der Kunst Aufmerksamkeit widmen. Die Ausstattung ist jedenfalls von der Art, dass jeder Sortimenter sich mit Lust und Liebe dafür verwenden wird, was unstreitig der grösste Hebel ist. Als Confirmations- und Festgeschenk oder als Schulprämie dürfte dieses Buch jedenfalls sehr geeignet sein.

In Folge der im Verhältniss zur Ausstattung beispiellosen Billigkeit dieses Artikels werde ich auf Inserate nur äusserst wenig verwenden können. Ich glaube in dieser Beziehung mich auf die Herren Sortimenter verlassen zu können, denen ich lieber unverkürzt 40% gegen baar und 33 1/3 % Rabatt in Rechnung gewähre, als eine grosse Summe auf häufig wirkungslose Inserate ausbebe.

Sollten sich einzelne Handlungen von einem der Artikel einen vorzugsweise grösseren Absatz versprechen, so bin ich gern erbötig, bei Baarzahlung den Rabatt entsprechend zu erhöhen.

Mit Hochachtung und Ergebenheit

A. Gaber.

### [20717.] Illustrierte Prachtwerke.

Ende dieses Monats kommt in meinem Verlage zur Versendung:

#### Der Jäger

von

Franz Graf von Waldersee.

Neue Ausgabe.

Mit zahlreichen Illustrationen, gezeichnet von

L. Beckmann, in Holz geschnitten von R. Brend' amour.

gr. 4. Elegant cartonnirt 6  $\text{r}$  20  $\text{Ng}$ .

Reich gebunden 7  $\text{r}$  22 1/2  $\text{Ng}$ .

Die bereits erschienenen Lieferungen geben genügend Zeugnis von der meisterhaften Ausführung der Illustrationen und dem reichen und geschmackvollen Arrangement des Ganzen, das in den betreffenden Kreisen mit ganz besonderer Vorliebe und Theilnahme aufgenommen worden ist.

Die cartonnirte Ausgabe kann ich nur in 1 Exemplar à cond., die prachtvoll gebundene nur fest liefern.

#### Die Irrlichter.

Ein Märchen

von

der Verfasserin der Prinzessin Ilse.

Pracht-Ausgabe.

Mit farbigen Illustrationen von Koch.

4. Reich gebunden 3  $\text{r}$ .

Dies überaus beliebte Buch mit den ungemein graciösen Zeichnungen des in diesem Genre so talentvollen Künstlers wird namentlich zur Weihnachtszeit ein sehr begehrtter Artikel sein.

Von der Miniatur-Ausgabe ist längst die 8. Auflage erschienen.

Des kostbaren Einbandes wegen kann ich nur fest expediren.

Haben Sie die Güte, mich mit recht zahlreichen Bestellungen zu erfreuen.

Hochachtungsvoll

Berlin, den 6. October 1864.

Alexander Duncker.

[20718.] In meinem Verlage erscheint demnächst:

Sophoclis tragoediae, edidit Erfurdt cum annotationibus Gottfr. Hermanni. Vol. IV. Electra. Editio III. (Unveränderter Abdruck der 2. Auflage.) 15 Bogen 8. 25  $\text{Ng}$  ord.

und ist diese Ausgabe der Tragoediae dann wieder vollständig zu haben. — Ich versende den obigen Band nur auf ausdrückliches Verlangen, und bitte daher um gefällige Angabe des Bedarfs. — Bei Abnahme eines completen Exemplares des Werkes in 7 Bänden lasse ich den herabgesetzten Preis von 4  $\text{r}$  ord., 3  $\text{r}$  netto baar, noch auf unbestimmte Zeit fortbestehen, und liefere ausserdem auf 6 auf einmal bezogene Exemplare desselben 1 Freixemplar. — Einzelne Bände werden aber, wie bisher, nur zum Ladenpreise abgegeben.

Zu Ihren gefälligen Bestellungen wollen Sie sich bei im Naumburg'schen Wahlzettel befindlichen Bestellzettel bedienen.

Achtungsvoll und ergebenst

Leipzig, am 4. October 1864.

Ernst Fleischer.

(R. Pentschel.)